



kulturetage

EXIT oder Wo ist denn hier der Notausgang?

Eine Filmstaffel in 5 Episoden
aus der Postwachstumszone Werbachstraße

Eine Produktion der Kulturetage in Kooperation mit dem Lokalsender Oeins

5 Filmpremieren mit Diskussion

ACHTUNG: TERMINVERSCHIEBUNGEN!

1. EXIT-Film: „Auto unser, der du bist ...“

Wiederholung: Do 27.3. 19 Uhr, Halle der Kulturetage
Sendetermin auf Oeins*: Freitag, 14.3. 20 Uhr

2. EXIT-Themenabend: „Ökoregiovegano“

Do 27.3. 19 Uhr, im Anschluss an die Filmwiederholung (s.1.)
Sendetermin auf Oeins*: Freitag, 11.4. 20 Uhr

3. EXIT-Themenabend: „Fliegen adé – Scheiden tut weh ...“

Fr 25.4. 19 Uhr
Sendetermin auf Oeins*: Freitag, 9.5. 20 Uhr

4. EXIT-Themenabend: „Glückskaufrausch“

Mi 21.5. 19 Uhr
Sendetermin auf Oeins*: Freitag, 13.6. 20 Uhr

5. EXIT-Themenabend: „Die Mühen der Ebene“

Fr 27.6. 19 Uhr
Sendetermin auf Oeins*: Freitag, 11.7. 20 Uhr

*Nach der Ausstrahlung in der Oeins-Mediathek

Eintritt frei,
Spende
erbeten!



FOTOGRAFIE JÖRG HEMMEN

EXIT oder Wo ist denn hier der Notausgang?

Wir wissen, dass die Ressourcen unserer Welt endlich sind. Wir wissen, dass der Klimawandel unsere Erde in eine Katastrophe führen wird. Wir wissen, dass der Erwerb von immer mehr nicht glücklich macht, dass wir einen Luxus auf Kosten der nachfolgenden Generationen und anderer Länder leben. Warum handeln wir nicht? Gibt es einen Notausgang? Was tun?

In 5 Filmen wird humorvoll die Geschichte von sechs Familien eines Hauses in der Werbachstraße erzählt, die ihr Leben umstellen wollen. Die Serie zeigt die kleinen und großen Probleme, die entstehen, wenn man mit seinen Visionen plötzlich Ernst macht.

Die erste Folge „Auto unser, der du bist ...“

geht der Frage nach, was passiert, wenn in einem Haus, dessen sechs Familien sieben Autos haben, die Idee entsteht, diese abzuschaffen und auf ein Elektroauto und 10 Fahrräder umzusteigen.

Die zweite Folge „Ökoregiovegano“

beschäftigt sich mit der Umstellung der Essgewohnheiten in eben diesen sechs Familien. Das Ziel, nur noch regionale Produkte und möglichst wenig Fleisch und alles bio und fair ist schnell formuliert, aber die Praxis ist alles andere als einfach.

Die dritte Folge „Fliegen ade – scheiden tut weh ...“

thematisiert unser Freizeitverhalten, insbesondere die tolle Möglichkeit, billig überall hin zu fliegen. Nur noch Urlaub auf dem Ökohof, den man mit der Bahn oder gar dem Fahrrad erreichen kann?

In der vierten Folge „Im Glückskaufrausch“

wird der verzweifelte Versuch unternommen, den Warenkonsum (am Beispiel Weihnachten) einzuschränken. Macht das nun glücklicher oder liegt das wahre Glück doch im Shoppingcenter? Was bringt es, wenn ich mich einschränke und alle anderen machen weiter wie bisher?

In der fünften und letzten Folge „Die Mühen der Ebene“

werden einige Themen wie Open Gardening, Regionalwährung, Elektroschrottlawine, Grünes Wachstum und vieles mehr thematisiert. Die Frage, ob Oldenburg die erste autofreie Stadt Deutschlands wird, bleibt erstmal offen.

An jedem Premierenabend in der Kulturetage diskutieren nach der Vorführung Fachleute zu dem jeweiligen Thema über Möglichkeiten und Grenzen des eigenen Handelns ...

www.kulturetage.de → exit

kulturetage

